



## Erweiterung der Tachographenpflicht im Rahmen des EU-Mobilitätpakets ab 01.07.2026

### Wichtigste Änderungen:

- Einführung der Tachographenpflicht bereits ab 2,5 Tonnen zulässigem Gesamtgewicht (statt bislang 3,5 Tonnen) im grenzüberschreitenden Einsatz
- Pflicht zum Einbau eines digitalen Tachographen

### Warum diese Änderungen?

Durch die digitale Tachographenpflicht können Kontrollbehörden selbst bei vorbeifahrenden Fahrzeugen die Lenk- und Ruhezeiten auslesen und kontrollieren.

Für Lenkzeitenverstöße haften Unternehmen wie Kraftfahrer. Verstöße werden mit Bußgeldern bis zu 30.000 EUR oder mit einem Fahrverbot geahndet.

Durch strengere Kontrollen sollen die Arbeitsbedingungen der Kuriere verbessert, Sozialdumping verhindert und die Verkehrssicherheit erhöht werden.

### Was bedeutet das für Kurierunternehmen?

Kurierunternehmen sollten frühzeitig:

- Fahrzeuge nachrüsten
- Fahrer schulen
- die Dokumentation von Lenk- und Ruhezeiten sowie das Flottenmanagement und die Einsatzplanung anpassen
- Steigende Kosten
- Verknappung der KFZ-Ressourcen im grenzüberschreitenden Verkehr.

### Was bedeutet das für Sie als Kunde?

- Unter Umständen längere Transportzeiten bei Auslandstransporten, da die Lenk- und Ruhezeiten minutengenau einzuhalten sind.
- Steigende Kosten, da Material- wie Verwaltungs- und Planungskosten für Kurierunternehmen steigen.

#### Lenk- und Ruhezeiten für Kurierfahrer im Überblick

**Maximale Lenkzeit pro Tag:** 9 Std., 2 x wöchentlich bis zu 10 Std .

**Maximale Lenkzeit pro Woche:** 56 Std.,  
Doppelwochen-Lenkzeit: max. 90 Std über zwei aufeinanderfolgende Wochen

**Lenkzeitunterbrechung:** Nach spätestens 4,5 Std. muss eine Pause von 45 Min. erfolgen, aufteilbar in 15 + 30 Min. in dieser Reihenfolge .

**Tägliche Ruhezeit:** Mindestens 11 Std., aufteilbar in zwei Abschnitte (mindestens 9 Std + 3 Std)

**Wöchentliche Ruhezeit:** Mindestens 45 Std.  
(außerhalb des Fahrzeugs)